

# Waldbronner Unternehmerseite



## 15 Jahre Magische Nacht Waldbronn

Kürbiswettbewerb, Feuershow, Tombola, Ponyreiten und gute Musik

Die Magische Nacht der Waldbronner Selbständigen ist mehr als ein Dorffest. Weit über die Grenzen von Waldbronn bekannt, lockt der Kürbiswettbewerb, aber auch das

reichhaltige kulinarische Angebot und das Abendprogramm mit Bands, Tombola und Feuershow Besucher aus nah und fern. Magisch war auch die Stimmung.

Waldbronner Selbständige e.V.  
Eichhörchenweg 1  
76337 Waldbronn  
Redaktion Tanja Feller  
[redaktion.feller@gmx.de](mailto:redaktion.feller@gmx.de)

Der Kürbis in schwarz, neben orangenen Kunstwerken sticht ins Auge. Eine schwarze Glitzer-Tarantula zielt seine Front und sitzt neben einem „Longhead“-Kürbis, der die anderen um das Fünffache an Höhe überragt. Weiter vorne leuchtet ein Kürbis-Minion neben grimmig dreinschauenden Gesichtern. Aber auch fröhlich grinsende Kunstwerke mit rosigem Haarschmuck sind dabei. Seit 15 Jahren richten die **Waldbronner Selbständigen** die Magische Nacht in Kooperation mit der **Werbegemeinschaft Rathausmarkt** aus. Der Kürbiswettbewerb sei dabei ein, wenn nicht das Highlight des Abends, so Jürgen Socher aus dem Vorstand. In zwei Altersgruppen konnten Kürbisse abgegeben werden, die von einer Jury prämiert wurden. Den ganzen Abend schoben sich Besucher an den auf einer Mauer vor dem Rathaus aufgebauten Kunstwerken vorbei und staunten, wie kreativ die Künstler dieses Jahr wieder waren. **Bürgermeister Christian Staff** nutzte die Gelegenheit für ein Grußwort und dankte den Waldbronner Selbständigen für ihren Einsatz, „ohne den die beliebte Magische Nacht nicht möglich wäre“. Dann gehörte der Rathausplatz der Tanzgruppe **„eMotion Dance“** unter der Leitung von Mirjam Frey, deren junge Tänzer und Tänzerinnen über den Rathausplatz wirbelten und die Magie nach Waldbronn holten. Zur Stärkung erhielten sie im Anschluss von **Cheng's Asian Kitchen** gespendete Getränke und leckere **Nussbaumer Brezeln**. Tierisch, aber nicht weniger magisch ging es vor der Buchhandlung **LiteraDur** zu, vor der sich eine lange Schlange zum Ponyreiten gebildet hat. **Sonja Brown** vom **Pferdehof Vogel** wurde nicht müde, kleine Geister, Hexen oder Werwölfe auf ihren beiden Ponys den Weg hinauf zur Bäckerei Nussbaumer und zurückzuführen. Für verkleidete Kinder hatte **Nicole Schmider** von **Brillen Becker** dieses Jahr eine besondere Überraschung besorgt. Es gab gratis Leuchstäbe, die die Kids bei ihr im Geschäft oder bei **Women Mode** abholen konnten. „Kilian und Lucy wollten unbedingt verkleidet



Am Stand der Waldbronner Selbständigen: Teilnehmer geben ihre Kunstwerke für den Kürbiswettbewerb ab.

kommen“, so Jessica von Lochow. Sie haben bei den Großeltern im Amtsblatt von der Magischen Nacht erfahren und sich für den Abend als Skelette gestylt. Auch der Sohn von Alex Gerlach kam kostümiert und freute sich über seinen Leuchtstab. Vor dem **Reisebüro Fessi** konnten die Großen etwas gewinnen. Doch vorher mussten diese das Gewicht eines dicken Kürbisses schätzen. Wem das zu schwer war, der konnte Lose vom **Obst- und Gartenbauverein** erwerben, die **Lilly Ulrich, Olivia Hofmann** und **Jutta Feller** ehrenamtlich für einen Guten Zweck verkauften. **Wolfgang Meister** unterstützte die drei Glücksfee bei der Ziehung der Gewinner. Auch wenn es den Anschein machte, so hat eine Dame aus Waldbronn bei der Tombola nur vordergründig alle Hauptgewinne abgeräumt und das Publikum ins Staunen versetzt. Tatsächlich hatte sie Stimmzettel von mehreren Freunden eingesammelt, die nicht bis zur Tombola bleiben konnten. Die **Feuershow „Dance with Fire“** von **Stefanie Fleschutz** ließ sich hingegen keiner entgehen. Eine gute Gelegenheit, die Kürbisse in Ruhe zu betrachten, bevor die Kerzen erloschen. Der Spinnenkürbis von **Irina Markl** wurde zwischenzeitlich ausgezeichnet und hat den ersten Platz beim Kürbiswettbewerb gewonnen. **Paula Friedrich** hat den zweiten und **Jelena Miric** den dritten Platz belegt. Bei den unter Zwölfjährigen haben **Julian Wrobel, Sophia** mit **Emily Schoch** und **Kiara Herlan** einen Preis gewonnen. Die Preise wurden von Waldbronner Selbständigen gespendet. Für alle Kürbis Schnitzer gab es neben der Ehre und dem Spaß an der Teilnahme noch eine Kugel Eis von der **Gelateria Michelinò**. „Die Magische Nacht war ein voller Erfolg“, so **Florian Taller** von **IMI-Mode** am späten Abend, der bei der Organisation mitgewirkt hat und allen für ihren Einsatz dankte.



Der „Spider“ sowie der „Don't touch“ Kürbis haben den Wettbewerb gewonnen. Danke allen fleißigen Kürbis-Schnitzern!